



2. Jahrgang
August 2021
Ausgabe:

09



Bad Brambacher ANZEIGER

KOSTENLOS

Das **Heimatblatt** der Gemeinde Bad Brambach mit seinen Ortsteilen:
Bärendorf, Hohendorf, Raun, Raunergrund, Gürth, Oberbrambach, Rohrbach und Schönberg

Redaktion/Anzeigen: Gemeinde Bad Brambach | Tel. 037438 20329 | Fax. 20328

E-Mail: badbrambacheranzeiger@gembadbrambach.de | nächster Redaktionsschluss: Mo., 20. September, 18:00 Uhr

ÜBERBLICK

Seite 2:

Gemeinderat
Beschlüsse

Seite 4:

Aktuelles:
Zuckertütenfest im
Kindergarten

Seite 7:

Dorfgeschichten
"königl. Kammerrat
Fritz Strauß"

Seite 10:

Neues vom Kur- und
Fremdenverkehrs-
verein "Erneuerung
der Ortsinfotafeln"

Seite 12:

"Am Wegesrand"

Seite 13:

Information zum
bundesweiten
Warntag 2021

Seite 14:

Kräuterküche
"Rezept des Monats"

Seite 16:

s' Gräiröckl
von Erhard Adler

Information zur Bundestagswahl am 26.09.2021

Werte Einwohnerinnen und Einwohner
der Gemeinde Bad Brambach,

wir möchten Sie nochmals auf die Bundestagswahl
hinweisen:

Auf Grund der Coronapandemie und den damit
verbundenen hygienischen Vorschriften hat sich die
Gemeinde Bad Brambach dazu entschieden, **nur ein
Wahllokal für das gesamte Gemeindegebiet zu öffnen.**

Das Wahllokal befindet sich in der **Festhalle Bad
Brambach, Badstraße 43, 08648 Bad Brambach** und
ist barrierefrei. Die Festhalle bietet die passenden
Räumlichkeiten, um Abstands- und Hygieneregeln
einhalten zu können.

**Sie haben natürlich auch die Möglichkeit per Briefwahl
zu wählen.**

Wir bitten um Ihr Verständnis und bedanken uns dafür
im Voraus.

Für Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.
Sie erreichen uns unter 037438/21 97 91.

Bleiben Sie gesund.

Mit freundlichen Grüßen

Maik Schüller
Bürgermeister Bad Brambach

2021
wählen gehen!

öffentliche BEKANNTMACHUNG

Beschlüsse aus der 5. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 28.07.2021

- Beschlussfassung zur Zweckvereinbarung Übertragung der Aufgaben im Personenstandswesen zum Zwecke der Bildung eines gemeinsamen Standesamtsbezirkes und dessen Finanzierung mit Wirkung vom 01.01.2022.
- Beschlussfassung zur Förderung des Bürgerpreises 2021 für bürgerliches Engagement von Bürgern, Vereinen und Institutionen der Stiftung Sparkasse Vogtland.
- Beschlussfassung zum Kauf eines Kompakt-Mähtraktors für den Bauhof der Gemeinde Bad Brambach.
- Bestätigung der Entscheidung des Technischen Ausschusses zur Vergabe des LOS 1 Sanierung Horräume, BV Radontechnische Sanierung der Keller- und Horräume.
- Beschlussfassung zur Aufhebung der beschränkten Ausschreibung für das BV Straßen-Instandsetzung „Forstweg“ TA 1 und 2; OT Raun „Lohstraße“ und Beauftragung des Ingenieurbüros zur Durchführung einer erneuten beschränkten und E-Ausschreibung.

Beschlüsse, die verfahrenstechnische Angelegenheiten betreffen, sind nicht aufgeführt.

Bekanntmachung

Die Gemeindeverwaltung Bad Brambach und die Grundschule Bad Brambach geben hiermit bekannt, dass die Anmeldung der Schulanfänger des Schuljahres 2022/23 am

Dienstag, den 07.09.2021 von 13:00 bis 18:00 Uhr und

Mittwoch, den 08.09.2021 von 09:00 bis 12:00 Uhr

in der Grundschule Bad Brambach, Fleißner Straße 7, Rektorat

zu erfolgen hat.

Kinder, die bis zum 30.06.2022 das 6. Lebensjahr vollenden (Geburtszeitraum vom 01.07.2015 bis 30.06.2016), sind durch die Eltern anzumelden.

Gemeindeverwaltung
Bad Brambach
Adler Straße 1
08648 Bad Brambach

Schüller
Bürgermeister

Grundschule
Fleißner Str. 7
08648 Bad Brambach

Stahl
Grundschulrektorin

Gemeindeverwaltung Bad Brambach

Adorfer Str. 1, 08648 Bad Brambach

Ämter und Ansprechpartner

Bürgermeister: Maik Schüller

Sekretariat: Steffie Herbst

Telefon: 03 74 38 / 2 03 29

Melde-, Ordnungs- Gewerbe-, (Friedhofs-) und Standesamt

Frau Held / Frau Newald

Telefon: 03 74 38 / 2 03 31

Kämmerei, Steuern, Kasse

Kämmerei: Frau Balzer

Kasse: Frau Schrögel

Telefon: 03 74 38 / 2 03 11

Bauamt, Liegenschaften

Frau Weber

Telefon: 03 74 38 / 21 97 91

Wohnungswesen

Frau Pfeiffer

Telefon: 03 74 38 / 21 97 91

Bauhof

Herr Röder

Telefon: 03 74 38 / 2 02 21 (0160-96952996)

Öffnungszeiten:

Dienstag 9.00 - 12.00 / 13.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag 9.00 - 12.00 / 13.00 - 16.00 Uhr

Internet: www.badbrambach.de

E-Mail: bad-brambach@gembadbrambach.de

Christenlehre: (ab 13.09.)

montags um 15.30 Uhr im Pfarrhaus

Konfirmandenunterricht: (ab 16.09.)

donnerstags um 16.00 Uhr im Pfarrhaus

Bibelstunde: jeden Mittwoch

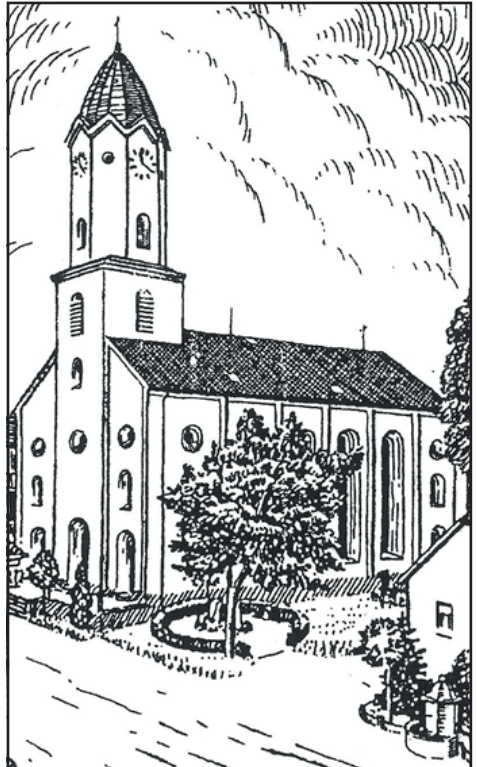
in der Talstr. (ehemals LKG)

Kirchenchorprobe:

donnerstags um 18.30 Uhr im Pfarrhaus

Tschechischkurs: freitags um 19.30 Uhr

im Pfarrhaus (nach Absprache)



Gottesdienste in Schönberg

29.8. 14.00 Uhr Predigtgottesdienst

19.9. 14.00 Uhr Kirchweihgottesdienst

Gottesdienste in Bad Brambach

29.8. 9.30 Uhr Gottesdienst

5.9. 9.30 Uhr Abendmahlgottesdienst

6.9. 19.30 Uhr Gebetskreis Pfarrhaus

7.9. 19.30 Uhr Männerstammtisch im
Parkhotel Bad Brambach

9.9. 14.30 Uhr Frauenkreis Pfarrhaus

12.9. 9.30 Uhr Familiengottesdienst
zum Schulanfang

20.9. Gebetskreis Pfarrhaus

26.9. 9.30 Uhr Abendmahlgottesdienst
& KinderKirche

Gottesdienste in Raun

26.9. 10.00 Uhr Erntedankgottesdienst



AKTUELLES

HURRA!



Endlich konnten die Schulanfänger der „Kita Quellenzwerge“ ihr traditionelles Zuckertütenfest wieder durchführen.

Am 23.07.2021 war es soweit. Mit einem gemeinsamen Frühstück begann der ereignisreiche Tag und ein kleines Programm mit feierlicher Verabschiedung der „Großen“ folgte.

Danach stürmten die „Quellengeister“ (Name der Gruppe) den Zuckertütenbaum und ernteten ihre Schätze. Gut gelaunt und bei schönstem Wetter ging es auf Wanderschaft zum Kapellenberg. Ganze 6 km schafften die 16 Kinder in 1¼ Stunden, natürlich mit kurzer Rast zwischendurch. Bravo!!!



Herr Mootz wartete bereits und erstieg zusammen mit Sonni Stark (Gruppen-erzieherin) sowie Petra Rompe (Begleitperson) und 16 auf wundersame Weise wieder erhalten Kindern den Turm.

Phil Schlosser hatte die ehrenvolle Aufgabe die vielen Stufen zu zählen. Mit „74“ war er fast richtig, denn es sind 77. Es brauchte viel Ruhe und Einfühlungsvermögen, seitens Herrn Mootz, um die vielen Frage der Kinder zu beantworten. Außerdem erklärte er geschichtliche Details zum Turm. Vielen Dank!

Nach einer guten Stärkung zur Mittagszeit wanderten die Kinder zum Parkplatz Kapellenberg zurück, um mit großer Freude aller Beteiligten, in die vor Ort stehenden Feuerwehrautos einzusteigen. Blaulicht, Sirene und tüchtiges Geschaukel bei der Heimfahrt begeisterten die Schulanfänger so, dass sie

während des restlichen Tages oft davon erzählten. Danke deshalb auch an die Feuerwehr Rohrbach, welche das schon viele Jahre ermöglicht!

Den Rest des Tages gestalteten dann die Eltern der Gruppe selbst. Besonders aktiv dabei die Elternvertreter Heidi Schlosser und Dominique Page. Hüpfburg, Pony reiten und ein kleines musikalisches Programm der Kinder für die Eltern sowie gemütliches Beisammensein mit Grillecke und leckeren Salaten beendeten das wirklich gelungene Abschlussfest.

Nur die Schulanfänger blieben über Nacht im Kindergarten, mit Petra und Sonni natürlich. Vorher gab es noch, zu später Stunde, eine Nachtwanderung durch den Kurpark.

Alles Gute wünscht euch eure Sonni!





www.bad-brambacher.de

Von der Natur zum Menschen

Mineralquelle
Bad Brambacher

Die erfrischend fruchtige
Garten-Limonade
von Bad Brambacher
schmeckt so gut
wie selbst gemacht.
Mit natürlichem Mineralwasser
und feinem Fruchtsaft.

Ohne Künstliche
Farbstoffe

Ohne Künstliche
Aromen

Ohne Konser-
vierungsstoffe

Garten-Limonade
Zitrone

Garten-Limonade
Orange



Ins Freie!

**Fahrräder
Laufen
Klettern
Wandern**

ehrliche Beratung
gute Preise
perfekter Service

PRO BIKE
Frieder Jäckel
Plauensche Straße 1–3
08606 Oelsnitz
Telefon (037421) 28053
www.probike-oelsnitz.de

Landschaft bei Zwota
Foto: Falk Herrmann



Der Königlich Sächsische Kammerrat Fritz Strauß (Teil 1)

(Im BBA Nr. 03 wurde bereits darauf hingewiesen, dass in zwangloser Reihenfolge ab und zu Bad Brambacher aus Vergangenheit und Gegenwart vorgestellt werden sollen, die für die Geschichte und Entwicklung unseres Ortes Großes geleistet haben, die in der Welt bekannt sind/waren und aus Bad Brambach bzw. einem Ortsteil stammen oder sich auf eine andere besondere Art um den Ort verdient machten. Mit diesem Anzeiger startet die Reihe.)

Am 12. März 1859 wurde Christian Friedrich Strauß in Zwickau geboren. Sein Vater war Zimmermann im dortigen Kohlen-schacht. Die Mutter kümmerte sich um die Familie, zu der neben Friedrich noch zwei jüngere Brüder gehörten. Zwei weitere Brüder verstarben leider schon im Kindesalter mit drei und vier Jahren, und dies am gleichen Tag. 1866 wurde Friedrich Strauß in die Zwickauer Bürgerschule eingeschult. Er war ein fleißiger und strebsamer Schüler und wurde zu Ostern 1873 konfirmiert und aus der Schule entlassen. Sein Schuldirektor empfahl ihn einem Apotheker in Hartha bei Waldheim als Lehrling. Dort mußte Friedrich Strauß im wahrsten Sinne des Wortes erfahren, dass Lehrjahre keine Herrenjahre sind.

Im September 1877 legte er in Leipzig erfolgreich das Gehilfenexamen ab und war nun Apothekergehilfe. In Hartha blieb er noch bis Frühjahr 1878, um dann nach Eichstätt in Mittelfranken in die Marien-Apotheke zu gehen. Er wollte so viel wie möglich dazulernen und arbeitete, damals nicht unüblich, in verschiedenen Apotheken, so ab Oktober 1879 in der Engelapothek in Augsburg. Für ein Pharmaziestudium, was sein Ziel war, waren drei Gehilfenjahre erforderlich. Friedrich Strauß war von Anfang an in seiner beruflichen Laufbahn auf sich selbst gestellt, seine Familie in Zwickau konnte ihn finanziell nicht unterstützen. In Augsburg

lernte er 1879 Dorothea Marie Glenk kennen, die er später heiratete. Sie war es, die ihm den Rufnamen Fritz „verpasste“. Ihr zuliebe verzichtete er auf ein Studium in Leipzig und schrieb sich, um näher bei ihr zu sein, in der Ludwig-Maximilians-Universität in München ein. Studieren war teuer, die Ersparnisse aus den Gehilfenjahren reichten nicht aus. Ein Darlehen über 1000 Taler von einem Schulfreund ermöglichte ihm aber das Studium der Pharmazie. Zum Sommersemester 1881 begann das Studium. Um seinen Lebensunterhalt zu finanzieren, arbeitete er während des Studiums vertretungsweise in Apotheken, auch wurden ihm auf Grund seiner guten Leistungen teilweise die Studiengebühren erlassen. Sein Lieblingsfach war Chemie. Er legte alle pharmazeutischen Examensprüfungen mit der Note „eins“ ab.

Am 30. November 1882 erhielt Fritz Strauß die Approbation als Apotheker zum „selbständigen Betrieb einer Apo-



Marie und Fritz Strauß

theke im Gebiet des Deutschen Reiches“. Von 1883 bis 1888 war Fritz Strauß als Chemiker in der Leipziger Mineralwasseranstalt bei Dr. Oskar Struve tätig. 1884 heiratete er in Augsburg Marie Glenk. Die junge Familie lebte aber in Leipzig, wo auch 1885 Tochter Käthe geboren wurde. Mit finanzieller Unterstützung seines Schwiegervaters erwarb Fritz Strauß 1888



die Apotheke zu Brambach vom ersten Brambacher Apotheker Karl Seyfert. Dieser betrieb neben der Apotheke noch einen lebhaften Materialwarenhandel, den Fritz Strauß noch bis 1890 z.B. mit Essig, Rosinen, Zucker u.a. weiterführte. Bekannt und beliebt war sein Kaffee, den er selbst röstete. Geschätzt wurde in der Familie wie auch von seinen Freunden sein vortrefflicher Kümmellikör, der scherzhaft „Brambacher Herzblut“ genannt wurde. Zu dieser Zeit arbeitete er ohne Gehilfen. Zuverlässige Unterstützung erhielt er von seiner Frau, z.B. bei der Herstellung von Pillen, Salben oder Pulvern. In Brambach wurde 1890 seine zweite Tochter Marie geboren. Auf Grund seiner eisernen Sparsamkeit und größten Fleißes, auch seiner Ehefrau, arbeitete sich Fritz Strauß empor und konnte nach und nach die Hypothek abstoßen, bis die Apotheke lastenfrei stand. Viele Jahre unterstützte er nebenbei seine Mutter finanziell.

Fritz Strauß war voller Tatendrang und stellte seine Fähigkeiten auch dem Ge-

meinwohl Brambachs zur Verfügung. Er leistete eine umfangreiche Vereinsarbeit. Bei Vergnügen der Vereine hielt er die Ansprachen und eröffnete die Bälle mit einer gut geführten Polonaise, wofür er weithin bekannt war. Die nunmehrige Einstellung eines Apothekergehilfen ermöglichte es ihm, seine vielfältigen Aufgaben und Ämter in der Gemeinde, aber auch überregional, zu erfüllen.

1897 gründete Fritz Strauß mit dem „alten“ Postmeister Eduard Renz und mit Oberlehrer Ernst Hermann Wohlrab den Brambacher Gebirgs- und Wanderverein, dessen Vorsitzender er über viele Jahre war und später als Ehrenvorsitzender gewürdigt wurde. Ab 1900 war er Mitglied des Gemeinderates, der ihn am 28. Mai 1903 zum Gemeindevorstand wählte. Eine aufopferungsvolle wie auch erfolgreiche ehrenamtliche „politische Laufbahn“ begann. In seiner Zeit als Gemeindevorstand war Fritz Strauß gleichzeitig Schulvorstandsvorsitzender. Seine beiden Töchter besuchten die Volksschule in



Fritz Strauß vor seiner Apotheke, in der Tür der Apothekergehilfe. Über dem linken Fenster steht „Sparkasse Brambach“



Brambach. Beide heirateten später nach Neubrandenburg. Käthe ehelichte 1906 den Oberlehrer Ernst Gaerth, der leider schon zu Beginn des 1. Weltkriegs 1914 fiel. Die jüngere Marie heiratete 1908 den Rechtsanwalt Dr. jur. Carl Meltz. Diese Hochzeit war etwas Besonderes, leitete doch der Brautvater persönlich als Brambacher Standesbeamter die Trauung im Apothekerhaus (von 1908 bis 1929 verwaltete Fritz Strauß auch das Brambacher Standesamt). Die wenigen Schritte zur Kirche ging man anschließend zu Fuß, der ganze Ort soll mitgefeiert haben. Der Ehe entsprangen in den Jahren 1909 bis 1917 die Kinder Carl, Gertrud, Joachim und Richard. Die großen Ferien verlebten sie stets in Brambach. Joachim kam später als Apotheker zurück nach Brambach (s. BBA 03). Weitere Ämter, die Fritz Strauß innehatte, waren das des Vorsitzenden des Kirchenvorstandes (ab 1907) und das des Brambacher Friedensrichters (ab 1908). Mit Hotelbesitzer Alwin Wilfert und dem Bauern Albin Geipel gründete Fritz Strauß 1906 die Brambacher Sparkasse. Sie eröffnete im Apothekerhaus und wurde bis 1922 von ihm geleitet. 1920 war er Mitbegründer der Girokasse. Der Publikumsverkehr der Sparkasse spielte sich durch ein Fenster der Apotheke in der Seitenstraße ab, wo zum Schutz vor Wind und Wetter für die Leute ein Bretteranbau errichtet wurde. Zusätzlich war Fritz Strauß noch in weiteren Vereinen wie dem Frauenverein oder dem Gesangsverein aktiv tätig. Dazu kamen überregionale Aktivitäten als Bezirkstagsmitglied (1905 bis 1920), Mitglied des Bezirksausschusses (1910 bis 1920) und auch als Aufsichtsratsmitglied der Gemeindehaftpflichtversicherung Leipzig sowie die Mitarbeit im Kreisfürsorgeverband. Große Wichtigkeit für die Tätigkeit als Gemeindevorstand hatte die zunehmende Bedeutung der Brambacher Mineral- und Heilquellen und der Beginn des ärztlich betreuten Kurbetriebs. Viele Hindernisse mussten die Brambacher Sprudel GmbH und die Gemeindeverwaltung, allen vor-

an Gemeindevorstand Fritz Strauß, aus dem Weg räumen, bis 1912 der Erlaubnisschein zur Nutzung und Verwertung der Brambacher Heilquellen (mit Auflagen zum Wohle Bad Elsters) kam und der Aufstieg zum weltbekannten Radonbad beginnen konnte. Gelingen konnte dies vor allem nur durch das vertrauensvolle, gemeinsam abgestimmte und zielstrebige Engagement von Baddirektion und Gemeindeverwaltung sowie der intensiven Unterstützung durch den Amtshauptmann Egon von Bose. Welch gute Zeiten der ehrlichen Zusammenarbeit!

(Zu diesem beschwerlichen aber letztendlich erfolgreichen Beginn ein andermal im BBA mehr.)

Der Ausbruch des 1. Weltkriegs stellte den Gemeindevorstand und Apotheker Fritz Strauß vor enorme Aufgaben, die Kriegsjahre waren vielleicht die arbeitsreichsten für ihn. Der Apothekergehilfe wurde frühzeitig zur Front eingezogen. Aber die Ehefrau Marie war eine zuverlässige Stütze. Neue Aufgaben kamen auf den Gemeindevorstand zu. Die Kriegerfamilien-, später die Witwen- und Waisenkinderfürsorge mussten eingerichtet werden, nach dem Krieg die Arbeitslosenunterstützung und die Erwerbslosenhilfe. Er schrieb auch für „seine“ Brambacher Gesuche um Unterstützung, um Fronturlaub, weil die Feldbestellung anstand, u.v.a.m. Fritz Strauß führte die Oberaufsicht über die Ausgabe der Lebensmittelkarten, die durch das Apothekenfenster, wo auch der Sparkassendienst abgewickelt wurde, erfolgte. Andere Aufgaben durften aber auch nicht vernachlässigt werden als da wären Wegebau, Armen- und Feuerlöschwesen, Lehrstellenbesetzungen, Pfarrervahlen und Kirchenerneuerungsfragen, Wahlen für Reichs- und Landtag sowie Gemeinderat vorbereiten, leiten und abschließen. Die Ortskrankenkasse wurde von ihm geleitet. Natürlich ging aber auch sein Hauptberuf als Apotheker weiter! Das Amt des Gemeindevorstands war mehr oder weniger ehrenamtlich.


BAD BRAMBACH

 Quellen der Gesundheit
www.badbrambach.de

Neues vom Kur- u. Fremdenverkehrsverein

Pünktlich zum Beginn der Gäste-Saison nach Corona haben wir die Ortsinfotafeln in Bad Brambach erneuert. Der Ortsplan wurde überarbeitet und aktualisiert, der Werbemarkt Thomas Röh in Bad Elster übernahm die Herstellung und den Druck. Das Anbringen war dann wiederum unsere Aufgabe und dies war gar nicht so einfach. Vorher hieß es aber erst einmal die Aufsteller reinigen und anstreichen bzw. ganz austauschen. An der Fleißner Straße Richtung Grundschule befindet sich eine ganz besondere Hinweistafel, so sollen Autofahrer animiert werden, doch wegen der Kinder langsamer zu fahren. Auf dem Feldpöhl wurde eine Wanderkarte installiert.

Eine schöne Begebenheit ereilte uns an der Badstraße, dort wollten wir den alten Farn entfernen, der jedoch erheblich Widerstand leistete. Zum Glück kam eine Gruppe tschechischer Wandersmänner vorbei und nahmen uns spontan den Spaten und die Spitzhacke aus der Hand. So konnte das kleine verwilderte Rondell neu bepflanzt werden.

Alles in allem ein schöner Erfolg, wie uns viele Gäste und Einwohner bestätigt haben. Dafür gebührt allen Beteiligten und Sponsoren unser Dank.



Nun warten neue Herausforderungen auf uns. Das Leader-Projekt „neue Bänke für das Röthenbachtal“ ist genehmigt worden. Wir werden Helfer und Technisches Gerät benötigen um die alten Bänke zu entsorgen.

Wer uns tatkräftig unterstützen möchte, melde sich bitte in der Touristinformation
 Tel: 037438/22422 oder per E-Mail: info@badbrambach.de



Heimatmuseum Bad Brambach

Öffnungszeiten:

Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr
Bei telefonischer Anmeldung
(037438/22422)

sind Sonderführungen für
Gruppen möglich.
www.heimatmuseum-bad-brambach.de

Foto: Gudrun Weihmann



SSV BAD BRAMBACH

Nachruf

Tief bewegt haben wir Abschied
von unserer Sportfreundin **Christa Hoffmann** genommen.

Sie war seit dem 01.01.1980 Mitglied im Frauensport
des SSV Bad Brambach. Diese Gruppe besteht bereits
viele Jahrzehnte und Christa Hoffmann hat den
Frauensport sowohl als Abteilungsleiterin,
Übungsleiterin sowie Sportfreundin wesentlich geprägt.



Besonders hervorzuheben war ihre Einsatzbereitschaft
bei personellen Engpässen.

Als Anerkennung ihrer Verdienste wurde sie Ehrenmitglied des Vereins.

Am 22.07.2021 – kurz vor ihrem 83. Geburtstag – musste sie leider infolge
ihrer schweren Krankheit die Sportwelt für immer verlassen.

Wir werden sie stets in guter Erinnerung behalten.

SSV Bad Brambach
Abteilung Frauensport



"AM WEGESRAND"

verfasst und vorgestellt von Helmut Wolfram



Geschützte Pflanzen am Wegesrand

In der Nähe von Bärendorf findet man den wahrscheinlich letzten Standort des Wollgrases im Gemeindegebiet von Bad Brambach. Die watteähnlichen Blütenstände erinnern fast ein wenig an Baumwolle (Foto 1).

Leider entstand das Foto etwas spät zu Ende der Blütezeit, weshalb die normalerweise rundlichen Blüten schon etwas zerfranst sind. Vor vielen Jahren gab es die Pflanze noch im Röthenbachtal und vor einigen Jahren noch im Tal des Rauner Baches, wie auch die Kuckuckslichtnelke. Das Thema "totpflegen" hatten wir ja schon im letzten Anzeiger...

Ähnlich wird es wahrscheinlich auch den letzten Standorten der Arnika bei uns ergehen, weshalb ich diese Vorkommen ungern genau beschreiben möchte (Foto 2).

Umso außergewöhnlicher ist es, wenn man eine Stelle entdeckt, wo Arnika zusammen mit den seltenen Heidenelken (Foto 3) und dem noch selteneren Zitronenthymian (Foto 4) zu finden ist. Während Arznei- oder Feld-Thymian sehr häufig vorkommt und stark würzig riecht, duftet der seltene Zitronenthymian ähnlich angenehm wie Zitronenmelisse. *Euer Wegewart*

Versicherungen - Investments

Ronny Muck

Versicherungsmakler - Immobilienfinanzierungen

■ Büro Bad Brambach

Dorfstr. 36A
08648 Bad Brambach OT Raun
Tel. 0163-38 16 913
Fax. 03741-289 45 15

Mail. info@versicherungen-investments.de

■ Büro Plauen

Rathausstr. 6
08523 Plauen
Tel. 03741-289 45 18
Fax. 03741-289 45 15

! WICHTIGE INFORMATIONEN !

Sehr geehrte Damen und Herren,

im vergangenen Jahr fand zum ersten Mal der bundesweite Warntag statt. Das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat sowie die Länder haben sich darauf verständigt, den für den 09.09.2021 geplanten bundesweiten Warntag abzusagen.

Um die Bürgerinnen und Bürger des Vogtlandkreises mit den landeseinheitlich festgelegten Sirensignalen und den erwarteten Verhaltensweisen vertraut zu machen, damit im Ereignisfall auch die erhoffte Warnwirkung eintritt, hat sich der Vogtlandkreis entschieden, eine eigene Erprobung des Signals zur Warnung der Bevölkerung am 18.09.2021 um 9:45 Uhr durchzuführen.

Merkblatt über die Sirensignale im Freistaat Sachsen und über allgemeine Verhaltensregeln bei Auslösung von Sirensignalen

1. Signalprobe

1 Ton von 12 Sekunden Dauer
(immer mittwochs 15:00 Uhr)



2. Feueralarm

3 Töne von je 12 Sekunden Dauer mit 12 Sekunden Pause



3. Warnung vor einer Gefahr – Rundfunkgerät einschalten und auf Durchsagen achten!

6 Töne von jeweils 5 Sekunden Dauer mit 5 Sekunden Pause
(1 Minute Heulton)



Verhaltensregeln bei ausgelösten Signal Warnung vor einer Gefahr:

- ➔ Schalten Sie Ihr Rundfunkgerät ein und wählen Sie den Sender „VOGTLAND RADIO“ aus, dort werden Sie alle fünf Minuten über die aktuelle Gefahr informiert und achten auf Durchsagen! (bei technischen Störungen MDR 1 RADIO SACHSEN)
- ➔ Informieren Sie sich über die Warn-Apps z.B. NINA, BIWAPP etc.
- ➔ Informieren Sie Ihre Nachbarn und Straßenpassanten über die Durchsagen!
- ➔ Helfen Sie älteren und behinderten Menschen. Informieren Sie ausländische Mitbürger!
- ➔ Befolgen Sie die Anweisungen der Behörden genau!
- ➔ Telefonieren Sie nur, falls dringend nötig! Fassen Sie sich kurz!
Telefonnetze sind in diesen Fällen schnell überlastet.
- ➔ Sind Sie selbst und Ihre Nachbarn von Schäden nicht betroffen: Bleiben Sie dem Schadensgebiet fern! – Schnelle Hilfe braucht freie Wege!

Sendefrequenzen VOGTLAND RADIO:

Sender Plauen: _____ 95,4 MHz	Sender Reichenbach: _____ 100,5 MHz
Sender Auerbach: _____ 88,2 MHz	Sender Markneukirchen: _____ 103,5 MHz
Sender Klingenthal: _____ 103,8 MHz	

4. Entwarnung – Die Gefahr besteht nicht mehr. Informieren Sie sich!

1 Dauerton von einer Minute





Radon gegen Schmerzen

Profitieren Sie von der stärksten Radon-Mineralheilquelle der Welt, der Wetтинquelle, in Bad Brambach!

- Lang anhaltende Linderung chronischer Schmerzen
- Erhöhung der Lebensqualität
- Entzündungshemmend
- Natürlich und ohne schädliche Nebenwirkungen

Ab September 2021 im neuen Radon-Therapiezentrum Bad Brambach:

- Radon: Baden, Trinken, Inhalieren, Spülen
- Hydro-Thermo-Therapie mit -10 °C kaltem Schneeraum

Wir beraten Sie gerne!



Sächsische Staatsbäder GmbH
Info-Hotline
037438 88-100



KRÄUTERKÜCHE

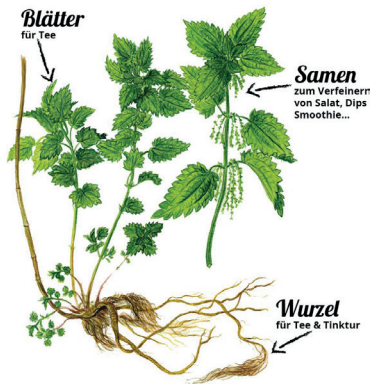
zusammengetragen von Peter Trost

Große Brennnessel (*Urtica dioica*)

Die Brennnessel ist ein Kraut, welches wohl jeder von uns kennt, spätestens durch die ungewollte und schmerzhaft Begegnung ist sie in unserer Erinnerung verankert.

Als Unkraut vom Gärtner geschmäht hat sie jedoch ein unglaubliches Potential sowohl in der Küche als auch in der Volksmedizin.

Natürlich spielten auch Mythen in den vergangenen Jahrhunderten eine Rolle. Eine Brennnesselsuppe am Gründonnerstag gegessen sollte vor Geldmangel schützen (unbedingt mal ausprobieren). Um die Jungfräulichkeit eines Mädchens festzustellen, ließ man es über Brennnesseln urinieren. Verdorrten die Brennnesseln so war sie keine Jungfrau mehr!



Inhaltsstoffe

1–2 % Flavonoide (überwiegend Quercetin, Kämpferol und Isohamnetin), Fett und Kohlenhydrate, viel Magnesium, Kalium, Eisen und Silicium in Form der löslichen Kieselsäure, reich an Eiweiß und Vitamin A, C, E. In den Samen: etwa 30 % fettes Öl (besonders Linolsäure), viel Vitamin E (bis zu 0,1 %), Schleimstoffe und Carotinoide.

Man sieht - die Brennnessel ist ein wertvolles und gesundes Gemüse!

Bad Brambacher ANZEIGER



Verwendung in der Küche

Blätter: Die Brennnessel ist eine alte Gemüsepflanze, deren Blätter meistens wie Spinat zubereitet gegessen wurden. Man nutzte die Blätter aber auch für Eierspeisen und Teigmantelgerichte, als Würzkräut und als Grundlage von Gemüsesäften und Saucen sowie als Aroma für Getränke wie Bier und Tee. Man kann aus der Brennnessel Gemüsegerichte, Füllungen und Pesto bereiten. Die Triebspitzen und zarten Blätter müssen etwa 3 Sekunden blanchiert, fein gewiegt oder vorsichtig mit einem Nudelholz abgerollt werden, damit sie ihre Brennhare verlieren. Dann eignen sie sich auch roh für Salate. Die älteren Blätter kocht man ca. 5 Minuten auf. Brennnesselblätter lassen sich an einem luftigen Platz gut trocknen und als Mineralstofflieferant für den Winter gut aufbewahren.

Geröstet oder getrocknet sind Samen als Trockengewürz zu verwenden. Sowohl die noch grünen Samen, von Juli bis August, als auch die reifen Samen kann man in Kräuterkäse geben.

Die Brennnessel ist im Grundgeschmack spinatartig, jedoch aromatischer und würziger. Die Samen haben einen nussigen Geschmack.

Rezept des Monats

Dinkelfladen mit Brennnesselfüllung

Für den Teig:

200 g grobes Dinkelmehl

130 ml heißes Wasser

Eine Prise Salz

3 Händevoll Brennnesselblätter

2 Händevoll Löwenzahn

2 Knoblauchzehen, Pfeffer und Salz

Reichlich grob geriebener Käse (z.B. Gouda)

Margarine zum ausbraten



Die Zutaten für den Teig verkneten und in Folie gewickelt eine halbe Stunde ruhen lassen. Inzwischen die Kräuter waschen und grob schneiden. Diese ca. 5 Minuten in Salzwasser kochen. Knoblauch, Pfeffer und Salz zugeben und alles abgießen. Die Masse mit den Händen gut ausdrücken und jetzt klein hacken.

Den Teig in vier gleiche Teile schneiden und sehr dünn auf etwa 1 mm ausrollen. Dabei reichlich Mehl zum Ausrollen nehmen, sonst klebt alles an. Jetzt 20 cm im Durchmesser große Kreise ausschneiden und die Hälfte davon mit den Kräutern belegen. Reichlich Käse darüber geben, einen 2 cm Rand freilassen. Diesen mit Finger oder Pinsel mit kaltem Wasser bestreichen, zuklappen und mit dem Finger die Ränder fest andrücken. Die Fladen sofort in der Pfanne mit Margarine jeweils 3 Minuten auf jeder Seite goldbraun braten. Wer es deftiger möchte kann auch einige Shrimps oder angebratenen Speck unter das Gemüse mischen.

Alles klar? Dann guten Appetit!

Euer Kräuterpädagoge aus Hohendorf - Peter Trost



GRÄIRÖCKL von Erhard Adler

Wenn de Sonn sua schäi van Himml brennt
Allas glei ins Schwimmbad rennt.
Ma lößt dahoim allas lieng u stäih,
denn – boon gäh, dees is doch wunnaschäi!

Dees Schwimmbad in Brambe is scha a Schmuckstickl. Fröiha haouts surawoos näat geem. Zan Boon is ma in de Teich, naoutfalls aah scha amal in an Booch ganga. Richte schwimma konntn gans fröiha näat grood Viela. Daou haouts

meistns scha glangt, aweng in'ran Booch im-mazapplanschn. Richte boon is ma owa scha in ran ordnlen Teich ganga. Daou woa zan Beispiel da Boddteich hintn ba da Peechhittn, praktisch da Vüalaifa vo unnan Schwimmbad. Aff da Seitn za Triko hie woas flach u aweng schlamme. Aaf da annan Seitn konnt ma scha gans gout eispringa. Gschaafte is aah na Winta oa na Boddteich zouganga. Daou han'se graoußa Eisblöck aassagseecht u mit Pfaag-schirrzn za da Renner-Brauerei gschaftt.

Dees kloina Moorteichl daneem woa dageeng nix zan Boon. Woos Bsondas woa nachat as Russnbad hintan Kurpark, as äiaschta richticha Schwimmbad in Brambe. De Lage woa ideal, na ganzn Tooch Sonn. Voan woas fúa de Kloin u de Nichtschwimma, hintn woas scha richte töif. Iech mecht näat wissn, wöiviel Brambener duat as Schwimma glernt han. Echall, ob vo alloi oda vo'ran Freund oda richte schoul-mäße van Birnbaum Hans oder na Gillert Willi. Mindestns sein Freischwimma haout damals jedas, echall ob Bou oda Moidl, gmacht. Aassn imme woa allas gpfleecht, aff praktischn weißn Hulzlieng konnt ma sich aasrouha u sonna. U a schäina Imkleidekabina haout aah dazou ghäihat. Döi woa, wöi ma's van Russn holt gwährnt is, aas Hulz baut. Sua manchas Oostluach haout se aah ghattn. Daou sooch'e etzat löiwa näat, woos'e daou allas beobacht ho...

Dees Boongäh im Russnbad konnt owa aah scha mal teia wean, obwohls ja koin Eintritt kost haout. Owa Viela senn holt mit'n Foahr-raadl hiegfoahn. Durch na Park foahn woa vabuan, owa kürza u interessanta. Blaouß – manchmal haout sich oina va dean

Dorfpolezeiern hiegstellt, döi Boum oaghaltn u draa Mark valangt. Dess woa nachat näat sua schäi u dahoim haouts mancha Aasanan-nasetzungan geem. Leida han de Russn näat fúa de Äiwekeit baut u sua is as Bad langsam aagfalln. As ging wieda oa de Teich. Belöibt woa da Soandteich vo Haoudorf. Na Somma woa as Ufa vo Kinnan u Juungdlichn belebbt, na Winta han de Boum duat Eishockey gspöllt. A Oinzicha haout daoudabaa Schlittschouh ghattn! Owa schäi woas. Heitzatooch is da So-andteich sua gout wöi zougwachsn. Imma arch belöibt ba Graouß u Kloa woa da Graoußa Teich in Schäiberch. Mit'n Foahrraadl gings hie u her. Dees Boon duat woa imma a bsondas Erlebnis. Wem'ma iewe za Insl gschwomma is, woa ma scha aaf sich selwa stolz. As söll aah an Strudl drinna geem hoom.

In'na 1960er Gaouhan haout nachat da damaliche Birgermoista, da Bergner Hannes, ghannlt. Ihn iss'as in äiaschta Linie za vadankn, daaß aas'n Boddteich a richtiges Schwimmbad gwan is. De Brambener han ba dean Bau aah tichte mit oapack. Glei zwamal is Eröffnung gfeiat wuan. Oa mal 1968, daou woas owa nu mäihra a Provisorium. 1972 woa nachat de richticha Einweihung mit alln drum u droa. Neja, dees graoußa Sport- u Kulturzentrum, waou de Brambener Schoulkinna scha amal as Modell bastlt han, is'as näat gans gwan. Owa sua richte woos Schäins zan Schwimma, Spölln u vielas mäihra is unna Schwimmbad scha. Vo nah u fean komman de Leit u fraan sich, weil's in Brambe sua schäi is u da Boodmoista is aah dahinta, daaß dees sua bleibt. U as wiad nu schänna wean, wenn im Septemba de Bagga komman. Als olta Schlaußgeist kennt ma scha aaf de Brambener u ihra Göst aweng neidisch saa. Owa wenn's koina siaht, hupfe a scha amal ei. As Wassa möi blaouß warm gnouch saa. Woard's dörts eingtgle dees Gaouha scha amal duat boon?

Servus Enka Gräiröckl